

The Materiality of Feminist Texts and Translations: Economy, Production, and Text

2nd Workshop Leverhulme Trust funded International Network

Translating Feminism: Transfer, Transgression, Transformation (1945-1990)

Bern, 23.-24.6.2017

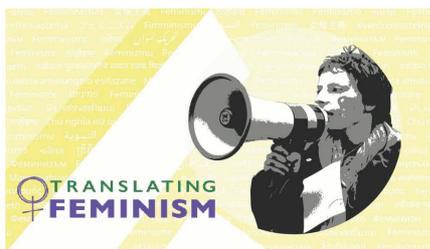
Organisation: Maud Bracke, Penny Morris, Kristina Schulz

Am 23. und 24. Juni 2017 fand in den Räumen der Universität Bern ein internationaler und interdisziplinärer Workshop statt, der neue Forschungen zur Geschichte von Feminismus und Frauenbewegung in einen – auch angesichts des hochsommerlichen Wetters – hitzigen Dialog brachte. Die Gastgeberin Dr. Kristina Schulz ist Partnerin des internationalen Netzwerks *Translating Feminism: Transfer, Transgression, Transformation (1945-1990)*, das durch den Leverhulm Trust gefördert wird und den Workshop ausgerichtet hat.

“Bücher machen keine Revolutionen“, lautet eine inzwischen klassische These von Roger Chartier. Aber, so der Historiker sinngemäss, die Soziabilitäten, die rund um die Produktion und Rezeption von Texten entstehen, haben das Potential, soziale Strukturen – und damit gesellschaftliche Realitäten – zu verändern. Trifft dies auch auf die literarischen Praktiken kollektiver Akteure nach 1945 zu? Diese Frage stand im Mittelpunkt einer vielschichtigen Debatte, die sich auf feministische Bewegungen und Texte rund um den Erdball bezog. Beteiligt waren mehr als 20 Spezialistinnen aus dem Bereich der Geschichte, der Translation und Gender Studies sowie der Literaturwissenschaften. Fortgesetzt wurde damit ein Gespräch, das unter der Leitung von Maud Bracke im November 2016 mit dem ersten Netzwerk-Workshop in Glasgow seinen Ausgangspunkt genommen hatte.

Für Herbst/Winter 2018 ist eine Abschlusskonferenz des Projekts geplant.

The Materiality of Feminist Texts and Translations: Economy, Production, and Text



Second Workshop of the Leverhulme Trust funded International Network:

Translating Feminism: Transfer, Transgression, Transformation (1945-1990)

Event organised by
Dr. Maud Bracke, Dr. Penny Morris and Dr. Kristina Schulz

Bern, June 23-24, 2017
Attendance is free and open to all!

Please email Emily Ryder at translatingfeminism@gmail.com

For more: www.translatingfeminism.org

Für mehr: www.translatingfeminism.org

Auf Twitter: #TranslatingFeminism17

Die Teilnehmerinnen nach vollbrachter Arbeit (alphabet. R.):

Ruth Abou Rachel, Vera Blaser, Maud Bracke, Julia Bullock, Lisia Bürgi, Olga Castro, Lucy Delap, Eleonora Frederici, Anna Frisone, Pauline Henry-Thierney, Magda Kaspar, Katharina Kowalski, Maria Lanfranco Gonzalez, Alison McNoughton, Penny Morris, Nina Nurmila, Jadwiga Pieper Mooney, Kristina Schulz, Maria Tavares, Jennifer S. Theodor, Roseanna Webster

Nicht abgelichtet: Dinara Pogdornava, Zsófia Lóránd

